

**Faxantwort:  
0541 – 326 3883**

**Veranstaltung:  
Rhythmusseminar am MHO**

**Mittwoch, 03.02.2016**  
**Beginn: 17:30 Uhr**  
**Raum Karl Borromäus**  
**Marienhospital Osnabrück**



Ich nehme am Rhythmusseminar teil.



Ich kann leider nicht teilnehmen.

**Stempel / Unterschrift**

**Veranstaltungsort:**

**Marienhospital Osnabrück**  
**Raum Karl Borromäus**  
Bischofsstraße 1, 49074 Osnabrück  
Parkmöglichkeiten:  
Parkhaus Marienhospital

**Wissenschaftliche Leitung:**

**Prof. Dr. med. Peter Milberg**

Oberarzt und Leiter der Elektrophysiologie  
Klinik für Innere Medizin / Kardiologie

**Niels-Stensen-Kliniken**  
**Marienhospital Osnabrück**

Herzzentrum Osnabrück – Bad Rothenfelde  
Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Medizinischen Hochschule Hannover  
Bischofsstr. 1, 49074 Osnabrück  
Telefon 0541 – 326 3880

**Fortbildungspunkte:**

Die Zertifizierung der Fortbildung  
wurde beantragt bei der  
Ärzttekammer Niedersachsen.

**Sponsoren**

**Bristol-Myers Squibb (1000 €)**

**Boston Scientific (500 €)**

**Offenlegung der Unterstützung gemäß erweiterter  
Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreis ( § 20 Abs. 5):**  
Die genannten Beträge werden zur Durchführung der  
Fortbildungsveranstaltung genutzt. Die Sponsoringbeiträge richten sich  
nach dem Umfang des eingeräumten Werbezweckes (Standflächen 3-6  
qm, Nennung im Einladungs-Flyer,  
Präsentation von Firmen- und Produktsymbolen, Auslage von  
Werbematerial).  
--- Stand: 03.01.2016 ---

**Niels-Stensen-Kliniken**   
**Marienhospital Osnabrück**  
Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Medizinischen Hochschule Hannover

**Kardiologie:  
4. Osnabrücker  
Rhythmusseminar**

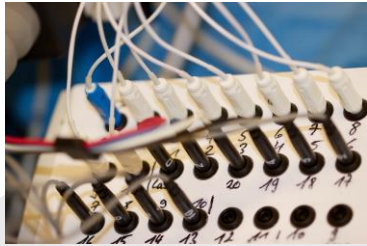
**Sicherer und sinnvoller Umgang  
mit Antiarrhythmika**



**Mittwoch, 03.02.2016**

**Beginn: 17:30 Uhr**

# Einladung



## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Wir möchten das Jahr 2016 mit einem besonderen Höhepunkt beginnen!

Neben der Katheterablation stellt die medikamentöse Therapie die zweite wichtige Säule in der Behandlung von Herzrhythmusstörungen dar. Aktuell nimmt der Stellenwert der Behandlung von Herzrhythmusstörungen durch die Katheterverödung deutlich zu und wir können mittlerweile den überwiegenden Anteil von Herzrhythmusstörungen durch die Katheterablation behandeln und heilen. Es gibt aber auch immer wieder Konstellationen bei denen eine (begleitende) antiarrhythmische Therapie sinnvoll sein kann.

Wir freuen uns, dass wir für dieses wichtige und praxisrelevante Thema Herrn Professor Breithardt gewinnen konnten. Wir möchten Sie ausdrücklich ermuntern, diese Gelegenheit zu nutzen und die Fragen zu stellen, die sie schon immer interessiert haben. Herr Professor Breithardt ist als ehemaliger Präsident der deutschen und auch der europäischen Gesellschaft für Kardiologie ein „Weltexperte“ auf dem Gebiet der antiarrhythmischen Therapie und hat zahlreiche heute gängige und unverzichtbare Therapiestrategien mitentwickelt. Die erste Katheterablation weltweit wurde übrigens von Herrn Professor Breithardt und seinem Team 1986 in Düsseldorf durchgeführt.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Professor Dr. Peter Milberg

# Programm

- 17:30 Uhr **Spannende Fälle aus dem Marienhospital aus dem Jahr 2015**  
**Dr. Shahram Ramtin**  
**Professor Dr. Peter Milberg**
- 18:00 Uhr **Sicherer und sinnvoller Umgang mit Antiarrhythmika**  
**Professor Dr. Dr. h.c. Günter Breithardt**
- 19:00 Uhr **Imbiss und interaktive Diskussion**

## Save the dates !!!

**08.06.2016 - 5. Osnabrücker Rhythmusseminar Herzrhythmusstörungen und orale Antikoagulation**  
**Privatdozent Dr. med. Florian Langer**  
**(Leiter der Gerinnungsambulanz und des Hämophiliezentrum am Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf)**

Wir möchten mit Herrn Privatdozent Dr. Langer, einem absoluten Fachmann auf dem Gebiet der Hämostaseologie, die aktuellen Entwicklungen in der Schlaganfallprophylaxe anhand von Fallbeispielen diskutieren.

**26.10.2016 - 6. Osnabrücker Rhythmusseminar Katheterablation von Vorhofflimmern 2016 – Die neuesten Entwicklungen und Strategien**  
**(Univ.-Prof. Dr. med. Thomas Rostock – Direktor der Kardiologie II, Gutenberg-Universität Mainz)**

Wir möchten mit Herrn Professor Rostock, einem der führenden Köpfe in Bezug auf die Katheterablation von Vorhofflimmern, neue Verfahren kennenlernen und Perspektiven, auch in Bezug auf die Indikationsstellung zur Ablation, diskutieren.

# Referenten

**Univ. - Prof. em. Dr. med. Dr. h.c. Günter Breithardt**

Ehemaliger Direktor der Medizinischen Klinik und Poliklinik C – Kardiologie und Angiologie des Universitätsklinikums Münster



**Dr. Shahram Ramtin**

Oberarzt Elektrophysiologie  
Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie  
*Klinik für Innere Medizin / Kardiologie*  
*Herzzentrum Osnabrück-Bad Rothenfelde*  
**Marienhospital Osnabrück**



**Prof. Dr. Peter Milberg**

Oberarzt und Leiter Elektrophysiologie  
Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie  
Spezielle Rhythmologie  
*Klinik für Innere Medizin / Kardiologie*  
*Herzzentrum Osnabrück-Bad Rothenfelde*  
**Marienhospital Osnabrück**



**Prof. Dr. Thomas Wichter**

Chefarzt  
Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin,  
Angeborene Herzfehler bei Erwachsenen  
*Klinik für Innere Medizin / Kardiologie*  
*Herzzentrum Osnabrück-Bad Rothenfelde*  
**Marienhospital Osnabrück**



Niels-Stensen-Kliniken   
Marienhospital Osnabrück

